

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 16 (1894)  
**Heft:** 47  
  
**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten der Redaktion.

Frau B. J. in J. Wenn Sie den Standpunkt verstehen, es habe die Frau nach jeder Richtung und in jedem Falle dieselben Rechte und Verpflichtungen wie der Mann, der Geschlechtsunterschied bedinge auch nicht den geringsten Unterschied der Pflichten, Rechte und Wohnheiten im häuslichen, sowie im gesellschaftlichen und öffentlichen (Staatsbürgerlichen) Leben, so müssen Sie auch die vollen Konsequenzen dieser Selbstgewollten, unbedingten Gleichstellung zu tragen wissen. Der Kampf ums Dasein, der Konkurrenzkampf ist ein grausamer, und der Selbsterhaltungstrieb ist da die treibende Kraft. Da finden Sie keine Rücksichten und Sie können auch keine solchen erwarten. Sie können von Ihrem Geschäftskonkurrenten keine Rücksichten erwarten, bloß weil Sie eine Frau sind. Sie haben sich ja mit ihm auf gleiche Stufe gestellt, also hat er ein volles Recht. Sie auch als feinesgleichen zu behandeln. Auch auf dem Gebiete der Rechtspflege hört die Rücksicht, die Milderkeit und die Berücksichtigung der speziell weiblichen Eigenart auf, wenn die Frau vorher durch diese ihr entgegengebrachte Rücksichtnahme auf ihre das Geschlecht begründete andere Weiblichkeit als eine Verminderung ihres persönlichen Wertes, als ein Zeichen der Geringschätzung und der Verleumdung betrachtet. Die Galtarie, die Milderkeit, ist eine freiwillige Leistung des männlichen Geschlechtes dem weiblichen gegenüber, herabgehend aus dem Bewußtsein der überlegenen Kraft, dem Gefühl der Verpflichtung, gegen das schwächere, zartere und hilflosbedürftige weibliche Wesen. Wenn aber die Frau sich dieser Attribute entäußert, das heißt, wenn sie dieselben für sich von der Hand weist und den Beweis erbringt, daß sie sich ebenso stark fühlt wie der Mann, daß sie daselbe zu leisten vermag und den Wettbewerb mit ihm aufnimmt, dann fühlt der Mann sich nicht mehr als der Stärkere dem Schwächeren zum Schutz und zur Schonung verpflichtet — die Milderkeit fällt sich überflüssig, sie stellt sich in den Schmutzwinkel und an ihre Stelle tritt die Sorge für die Selbsterhaltung, der Wettbewerb in der freien Konkurrenz unter Gleichberechtigten. Wir lassen Ihnen die schriftliche Zustimmung zurückgehen. Sie benutzen vielleicht gerne den Anlaß, die Angelegenheit noch einmal unter dem oben gezeichneten Standpunkte zu betrachten. Man macht den Frauen den Vorwurf, und leider vielfach mit Recht, daß sie nicht objektiv zu urteilen vermögen. Ihr „Aufruf“ wäre ein schlagender Beweis der Nichtigkeit dieser Behauptung. Wir würden unsererseits der Frauenseite einen

schlechten Dienst leisten, wollten wir diese Schwäche durch die Presse festnageln.

**Hausmutterchen in Rot.** Lederschürzen sind keine Wachschrürzen. Wachschrürzen bricht und blättert in der Oberfläche ab, während das Leder weich und geschmeidig bleibt und ein Menschenalter ausdauert. Für den Gebrauch in der Wäschefabrik sind Wachschrürzen anzuraten. Wenn Sie vom Wachsen Wachschrürzen bekommen, so packt Ihnen die Höhe der Wachschrürze nicht; sehr wahrscheinlich stehen dieselben zu niedrig. Es gibt Frauen, die eine Unbequemlichkeit tage und wochenlang ertragen, während dem ein einziger Handgriff sie davon befreien könnte.

**Gifriger Leser in G.** Greifern Sie sich nicht, die gestellte Frage stammt nicht aus Ihrer Gegend; es leben eben an anderen Orten auch — mangelhafte Menschen.

**A. A. M.** Die Malerin Angelika Kaufmann ist am 30. Oktober 1742 geboren.

**J. S. T. P.** Für die freundlichen Nachrichten herzlichen Dank. Der Vorschlag ist sehr acceptabel und zeitig für kurze Notizen. Die Genauigkeit, wie solche die private Korrespondenz sie bietet, wird aber bei weitem nicht erreicht; die Briefstücken werden also immerhin fliegen. Inzwischen herzliche Grüße von da nach dort!

1202. Wird mit Vergnügen angenommen.

**Freier Leser in N.** Mäuse und Ratten haben den Geruch von Terpentin. Verstopfen Sie die Löcher mit Lappen, die mit Terpentinöl benetzt sind. Das Leben von Gift ist nur da zu raten, wo alle Schwaben unter guten Verhältnissen gebracht werden können und nur eine zuverlässige Person den Schlüssel zur Speisekammer in Verwahrung hat.

**Junge Hausfrau in G.** Ganz vorzüglich schmecken die Kastanien, wenn man sie, nachdem die Schale eingeklopft wurde, in Wasser, dem Salz und Fenchel oder etwas Sellerie beigegeben wurde,  $\frac{1}{2}$  Stunde siedet. Nachher schüttet man die Kastanien auf einen Seiser zum Abtropfen und röstet sie in einer alten Eisenpfanne oder in einer Kaffeetrommel. Der durch das Sieden entwickelte Saft wird durch das Rosten konzentriert, was den feinen Geschmack der Kastanien bedingt.

**Frl. Luise S. in N.** Frisch gelöschter Kalk mit starker Leinwand und etwas Eiweiß zusammengerührt, ergibt einen trefflichen Kitt für irdenes Geschirr. Die Mischung muß breiartig sein, ja nicht zu dünn. Das gestrichene Stück muß ruhig liegen, bis der Kitt getrocknet ist.

Frau C. in L. Wenn die Wäsche nach Seife riecht, so wurde sie nicht genügend gebrüht und gespült. Wenn Sie mit Lavater-Buttes Waschmaschine waschen, die der Wäscherei so viel Mühe und Arbeit abnimmt, so dürfen Sie füglich verlangen, daß dann das Brühen und Spülen um so intensiver besorgt werde. Gut gewaschene und gründlich gespülte, im Freien getrocknete Wäsche riecht nach frischer Luft und nicht nach Lauge. Schlecht gespülte Wäsche fühlt sich auch immer feigg an und gibt auf der Haut das Gefühl von Feuchtigkeit.

**J. M.** Die Ablehnung einer schriftlichen Arbeit unsererseits bedingt absolut nicht die Qualifikation für den Papientorb. Es kann eine solche an und für sich sehr gut sein und noch für einmal zur Veröffentlichung und zur Erwerbung nicht passen. Der heutige Beitrag ist dankend acceptiert. Sie sehen also, daß der „gestrenge Pult“ nicht gar so sehr zu fürchten ist.

**Frau Hermine G. in T.** Wenn Ihre Schwiegertochter den Hausstand ohne weitere Hilfe allein besorgt, die vier Kleinen tadellos pflegt und erzieht, näht und sticht und wäscht und glättet, so dürfen Sie füglich mit ihren Leistungen zufrieden sein. Wenn Sie ohne Not ein weiteres verlangen, so gefährden Sie dadurch die Gesundheit und das häusliche Wohleben Ihrer Angehörigen. Diejenige Frau, die zu ihrem Hausstande steht und der es ernst ist mit der Kinderpflege, die Klug einteilt, sorglich in stand hält und spart, verdient ihrem Gatten einen schönen Lohn, auch wenn sie keinen besondern Beruf betreibt. Mit klugender Münze ist's nicht immer gethan.

**Hausmutterchen in L.** Bei Verdauungsstörungen der sämtlichen Familienmitglieder haben Sie in erster Linie in Küche und Speisekammer Nachschau zu halten. Sind die Speisen von guter Qualität und in tadellosem Zustande? Sind die Pfannen, Töpfe und Tigel rein? Lieben keine Speisen in Kupfernen, messingenen oder schlecht verzinsten Gefäßen stehen? Lieben metallene Löffel in den Speisen stecken? Wurden unpassende Gewürze verwendet; zu viel Fett oder Säuren? Oder war der Speisegottel ungewaschen zusammengefaßt? Denken Sie ruhig nach und unterlegen Sie genau; auch das kleinste und geringfügigste kann Ihnen einen Anhaltspunkt bieten.

Frau A. M. in N. Der Heißluftschweißapparat von Herrn Härtig & Co. „Eisenhalle“ in St. Gallen leistet ganz besonders in Fällen von veralteten Rheumatischen ganz Ueberraschendes. Wir wollen Ihnen nächstens Gelegenheit verschaffen, sich ein Bild davon zu machen.

**F. Jelmoll, Fabrik-Depot, Zürich,** offeriert in besten Fabriken: **Herren- u. Damenstoffe**, schwarz und farbig, von 75 Cts. bis Fr. 14.50 p. m., **Baumwollwaren** von 25 Cts. p. m. an, **Bett-, Vieh- und Pferdedecken** von Fr. 1.55 bis Fr. 29. Welche Artikel wünschen Sie **franko bemustert?** [779]

## Warum empfehlen die Damen,

die eine Kur mit dem echten Eisencognac Golliez gemacht haben, denselben so warm ihren Freundinnen? Weil sie ihre Kräfte, einen guten Appetit und eine gesunde und schöne Gesichtsfarbe wieder erhalten haben, ohne die geringsten Magenkrämpfe oder Unwohlsein verspürt zu haben, oder die Zähne angegriffen zu finden, wie dies bei den meisten anderen Eisenmitteln der Fall ist. [271]

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel.

Man verlange ausdrücklich den echten Eisen-

cognac Golliez, Marke der 2 Palmen, und weigere sich, Nachahmungen anzunehmen. Zu haben in Flacons zu Fr. 2.50 und Fr. 5 in den Apotheken und guten Droguerien. Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

**Fr. 7.** ist der Preis, den schon das Tuchverstandhaus Müller-Mossman in Schaffhausen genügend Stoff zu einem **Damenregent** abgibt. Stoffart: Cheviots und Tweeds. Muster dieser Stoffe, sowie von Aachener und Bonbaizer Neuheiten für Damenmäntel, Jaquettes, Capes etc., ferner Muster für Herren- und Damenkleider stets prompt und franko. [795]

## Blutarmut. Bleichsucht.

716 Herr Stabsarzt **Dr. Lang in Kempten** schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatochem habe ich sehr günstige Erfolge erzielt und bewährte sich dasselbe namentlich in einem Falle von **hochgradiger Blutarmut** mit **vollkommenem daniederliegender Verdauung und Erbrechen** etc. vorzüglich, indem

schon nach nur kurzem Gebrauche des Präparates das Erbrechen aufhörte, Esslust eintrat und sich damit das Allgemeinbefinden sichtlich besserte.“

**Oettinger & Cie., Zürich, versenden franko:** Bekleidungsgegenstände zu Weihnachten. Spezialitäten in Woll- und Baumwollstoffen einfacher und feinerer Gewebe im Ausverkauf. Reinwollene Damenstoffe, doppeltbreit, per Mtr. Fr. —.35—1.45. Buckskinstoffe für Herren, „ „ „ 2.45—6.45. Bedruckte Woll- u. Waschstoffe „ „ „ 35.—.65 sowie Restbestände, enthaltend 2—12 Meter, sehr billig. Reichhaltige Muster-Auswahl aller Frauen- und Herrenstoffe, Baumwollstoffe auf Wunsch umgehends. Jeden Meter liefert franko ins Haus. [771]

## Keuchhusten, Katarrhhusten

mit krampfhaften Reizerscheinungen heilen rasch und sicher durch Gebrauch von C. Richters Keuchhustentabletten, welche auf ärztliche Anweisung bereitet und erprobt sind. Zu beziehen a Fr. 1.25 v. Apoth. C. Richter, Kreuzlingen-Konstanz. [988]

**Kaufmännische Tochterschule Konstanz.** Gründliche Ausbildung in allen Comptoirfächern, Französisch, Englisch. Prospekte und Auskunft gratis durch die Direktion: [748] (H 4269 G) **J. Kaiser.**

## Gesucht:

eine wohlgezogene Tochter als Stütze der Hausfrau zu Schweizern. Sinn für strikte Reinlichkeit und Ordnung Hauptbedingung, auch Liebe zu Kindern verlangt. [999]

Ausführliche Offerten zu adressieren 142a Bockenheimer Landstr. I, Frankfurt a. M.

## Gesucht wird

## als Gesellschafterin:

eine **jüngere Dame** von guter Erziehung und heitern Gemütes, welche perfekt französisch spricht. Salair 600 b. 800 Fr. p. a. Antritt 1./12. cr. oder 1./1. 95. Offerten mit Photographie, die — wenn nichtkonvenierend — sofort zurückerfolgt, sub Chiffre U 9940 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. [977]

## Eine Tochter

von gutem Hause ab der Landschaft, 22 Jahre alt, im Kochen und in Hausgeschäften ziemlich bewandert, sucht für einige Monate Beschäftigung entweder in besserem Privathaus oder einer Pension der deutschen Schweiz. Es wird nicht Lohn, sondern bloss gute Behandlung beansprucht. [1005] Anmeldungen gefl. an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu richten.

TELEPHON [936] Billigste Preise. HANDSCHUH-WÄSCHEREI UND FÄRBEREI Grösste Auswahl aller Arten Handschuhe Hosenträger Cravatten Wwe A. Zollikofer & Sohn z. Löwenburg St. Gallen Auswahlsendungen zu Diensten.

## Gebildete Deutsche,

befähigt, die oberste Leitung eines grossen, aber auch gewillt, die Führung eines kleinen Haushaltes selbständig zu übernehmen, in Buchführung, schriftlichen Arbeiten durchaus erfahren, mit grosser Liebe zu Kindern, sucht dauernde Vertrauensstellung und Heim. [998] Offerten Cl. B. Davos-Platz, Friericium.

## Junges Mädchen

sucht Stelle zu 2—3 Kindern in eine nette Familie, am liebsten nach Luzern. Eintritt 1. Dezember. [990] Offerten unter Chiffre F F an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

In einer sehr guten Familie von Lausanne würde man zwei oder drei Fräulein in Pension

nehmen. Man würde diese Zahl nicht überschreiten. Liebevoller Pflege und Ueberwachung zugesichert. — Sich gefl. zu wenden sub Chiffre C 12946 L an die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [955]

Eine kleine Familie wünscht eine gebildete

## Tochter

aus gutem Hause, protestantischer Konfession, bei sich aufzunehmen. Die Stelle wäre sehr passend für eine Waise und müsste sich dieselbe den verschiedenen Hausgeschäften unterziehen. Vorausgesetzt würden Kenntnisse der weiblichen Handarbeiten, wobei Verständnis der Damenschneiderei erwünscht wäre. Eintritt möglichst bald. Gefl. Offerten unter Chiffre A B 300 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

## PENSION

Vaucher, Lehrer, Verrières. Französ. Sprache für Jünglinge.

Zur weiteren Ausbildung im

## Kochen

wünscht eine Tochter gesetzten Alters placiert zu werden.

Gefl. Offerten sub 82270 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern. [944]

## A louer.

Une petite Villa meublée, avec jardin, au bord du lac, aux environs de Brissago (près Locarno) Lac Majeur.

S'adresser a **Laurent Gianelli, Hôtel Suisse, Brissago.** (H32210)

**Herrschaften**, welche gutempfohlene Diensthoten suchen, werden zuverlässig u. kostenfrei bedient durch das staatlich konzess. Allgem. Schweizer Placierungsinstitut in Bern.

Täglich frische, feinste

## la Tafelbutter

in eleganten Kartonschachteln von  $\frac{1}{2}$  Kilo versendet gegen Nachnahme von Fr. 1.75 die **Molkerei Fischer, Solothurn.** [991]

(H 3977 Q)

## Vorhänge,

St. Galler und englische, in grösster Auswahl, sehr billig bei

**J. Wirth, St. Gallen,** 33 Neugasse 33.

## Tafel-Mast-Gefflügel:

fette Gänse, Enten, Truten, Poularden, Poulets, Brat-, u. Backhähnel, versendet in 5 Kilo-Postoelli franko gegen Nachnahme für Fr. 7.50 die

**Erste Ujvárer-Gefflügelzucht- und Mastanstalt U J V A R**

Torontaler Komitat, Ungarn.

## Töchterinstitut

**Lindengarten, Uster (Zürich).** Beste Referenzen. [932] Prospekt durch die Vorsteherin.

**Anglo-Swiss Biscuit-Co.**  
in Winterthur.Aleuronat-Biscuits  
Englische Biscuits  
Konditorei-Biscuits  
Glasierte BiscuitsMandel-Biscuits  
Gemischte Biscuits  
Biscuits in Cartonnagen  
und Paketen**Anglo-Swiss Biscuit-Co.**  
in Winterthur.Waffeln und Hippen  
Madelines, Nonnettes  
Dijoner Leckerli und  
LebkuchenPfefferminzleichen  
Lozenges und Jubebes  
Biscuits für Kranke  
und Genesende

Medaillen an den Ausstellungen von Winterthur und Lausanne.

Goldene Medaille an der Ausstellung in Karlsruhe.

**Keine sparsame  
Hausmutter**solte versäumen,  
die Kollektionen m.  
Special-Marken  
Baumwoll-Tücher  
zu prüfen. Aus-  
druck: nur Pri-  
ma-Ware, daher geschmeidig z. Ver-  
arbeiten u. i. d. Wäsche überraschend  
gewinnend. Fabrikpreise bei Bezug  
v. Halbtuch à 35 M. Hemdentücher  
v. 30 Cts. an bis feinste Renforcés.  
Starke Betttücher 180 cm. v. 85 Cts.  
an. Bereitwillig Umtausch v. Nicht-  
dienendem. Muster und Sendung fco.  
**Jacques Becker, Fabriklager  
Ennenda (Glarus).**

[893]

**Gesucht eine Lehrerin**

an die Mädchenfortbildungs- und Haushaltungsschule Derendingen (Kt. Solothurn).

**Lehrfächer:** Strumpf- und Zeugflicken, Anfertigen von Wäschegegen-  
ständen und einfachen Kleidungsstücken, Maschinennähen, Waschen und Glätten,  
Besorgung eines Hausgartens, Kochen für einfache Verhältnisse. **Jahresgehalt:**  
600—800 Fr. nebst Zimmer mit Beleuchtung und Beheizung und freiem Mittags-  
tisch an Schultagen. **Antritt** in 3—4 Wochen, nähere Vereinbarung vorbehalten.  
Anmeldung und Zeugnisse nebst Mitteilungen über den Bildungsgang und die  
bisherige Wirksamkeit sind bis zum 25. November nächsthin zu richten an den  
Präsidenten der engern Aufsichtskommission der Haushaltungsschule Derendingen  
965] **P. Gunzinger, Prof. in Solothurn.****Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.****Koch- und Haushaltungsschule  
Buchs bei Aarau.**Beginn des 23. Kurses am **6. Januar 1895**. Anmeldungen sind zu richten  
an die Direktion der Haushaltungsschule Buchs, welche nähere Auskunft erteilt  
und Prospekte versendet. [993]**Appenzellische Molkerei**

Säntisstrasse 346, Herisau.

Die mit dem 1. November 1894 eröffnete **appenzellische  
Molkerei** in hier offeriert einem geehrten Publikum folgende  
Produkte:**Hochfeine Tafelbutter**, ausschliesslich und mit den neuesten  
Maschinen hergestellt.**Sterilisierte Milch**, ausgezeichnetes, ärztlich vielfach erprobtes und  
empfohlenes Nahrungsmittel für kleine Kinder  
und Kranke.**Rahm**, feinste Qualität. **Rohe Milch**, täglich frische, z. Tagespreis.**Buttermilch und Centrifugenmilch**, sehr süß und wohl-  
schmeckend.**Alle diese Erzeugnisse werden unter täglicher,  
strenger, ärztlicher Kontrolle bereitet.**

Es empfiehlt sich höflich

[951]

Die appenzellische Molkerei in Herisau.

**Besatzartikel**

für Wäsche

**Feinste Stickereien**liefern direkt an Private [799]  
**Grob & Keller, St. Gallen.****Beige mir**Deine Handschrift und  
ich sage Dir, wer Du  
bist! Aus der Hand-  
schrift entziffere ich den  
Charakter jedes Menschen. Honorar für  
eine kurze Charakteristik 1 1/2 Fr. und  
Porto, für ein Charakterbild 3 Fr., auch  
in Marken. Glänzende Anerkennungen.**G. A. Tauscher, Graph.,  
Regensburg.** [822]

(H 3253 Q)

Täglich frische, feinste

**Ia Tafelbutter**in eleganten Kartonschachteln von 1/2  
Kilo versendet gegen Nachnahme von  
Fr. 1. 75 die [952]**Molkerei Fischer,  
Solothurn.****Specialität!**

Extra feines

**Glarner Birnbrot,**per 1/2 Kilo 70 Rp., von 2 Kilo an franko,  
sowie feine**Glarner Pasteten**

von 2—6 Fr. versendet per Nachnahme

**Jean Hösli-Spälty,**

Bäckerei und Konditorei, Glarus.

**Pâte Flamande**zum Unterhalt von glatten  
oder verzierten Eisengerät-  
schaften, Eisenblech, Oefen,  
Ofenrohren etc. empfiehlt**Ackermann-Colin,  
Frauenfeld.**

[861]

Eine bereits neue **Strickmaschine**  
(System Dubied) wird billig ver-  
kauft. Für Anfänger Unterricht gratis.  
Offerten unter Chiffre H 946 B an  
Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**Nirgends**können Sie **Cigarren** vorteilhafter  
kaufen!

	St.	Fr.
Veit Courts	200	1.70
Rio Grande, vorzügl.	200	2.20
Flora Bahia	200	2.60
Flora Bresil, echte	200	3.—
Habana I	200	2.90
Sports-Cigarren, hochf.	200	3.10
Kneipp-Cigarren, echte	200	3.40
Echte Ormond, gelbe u. blaue		

Päckli	200	3.80
Grandson	100	2.25
Holland. Keil-Cigarren	100	2.50
Brissago Ia	125	3.10
Indianer Cigarren (Neuheit)	100	2.30
Edelweiss, feinste 5er	100	2.60
Tipp-Topp, echte 7er	100	3.30
Bouquet-Sumatra, 10er	100	4.70

Als Neujahrsgeschenk lege jeder Sen-  
dung von Fr. 12.— an die Wunder-  
cigarrenspitze „Kommet“ bei; dieselbe  
zaubert beim Rauchen reizende Photo-  
graphien hervor. (H 4000 Q) [1002]**J. Winiger, Versandgeschäft,  
Boswyl (Aarg.).****Lindt Chocolat****Rahm** in Büchsen und Flaschen,  
„vide Sunlight-Kalender“**Pois verts**, 1/2 Lit. 55, 1/4 Lit. 95 Cts.**Bismarck-Heringe**, Büchse von 30  
Stück à 4. 50,

sowie Sardinen, Sardellen, Kaviar etc.

**O. Heer, St. Gallen,**  
[949] Kugelgasse.**Closetpapier**in Rollen und Formaten, empfiehlt bei  
billigsten Preisen (H 4667 Z) [957]**August Feldheim,**

Löwenstrasse 40, Zürich.

Schöne, gereinigte

**Kirschensteine**

zu [967]

**Bett-Wärmesäcken**liefert die Kirschwasser-Gesellschaft in  
Zug, Postcolli von 5 Kilo zu Fr. 2.—,  
franko ins Haus gegen Nachnahme.

[89]

**Handstickerei**Gebrüder Knechtli, St. Gallen,  
Multergasse 10.**Weisszeugstickereien,**  
Hohlsäume für Bettwäsche etc.,  
Festons.Neueste Genres  
in Taschentuch-Monogrammen.  
Reichhaltiges Lager in  
Mouchoirs mit Buchstaben, Vignetten,  
Guirlanden etc.

Vorzeichnungen für Handarbeiten.

Dessin-Kollektionen und Muster-  
stickereien franko. [918]**Zu Kaffee und Thee**

bringe meine bekannten Specialitäten:

**Haselnussringe****Russisches Brot****Plunderbrezeln****Mandelgipfel****Haselnussrollen****Streuselkuchen****Mandelkuchen**

in empfehlende Erinnerung. 963

**Carl Frey, Konditor,  
Neugasse, St. Gallen.**

Elegant! Chic! Solid!

**Damen-Loden,**

grosse Auswahl in allen Fabrikaten.

**Meterweiser Verkauf.****Anfertigung nach Mass.**

Tadelloser Sitz garantiert.

**Wiener Schneiderarbeit.****Triumph-Loden-Reform-Kostüm,**

elegantestes und praktisches Reise-

**Touren- und Promenadenkleid.****Kostüme genre tailleur in allen Façons.****Staub-, Reise- und Regenmäntel,**

porös, wasserdicht. (H 2586 Z)

**Jordan & Cie., Zürich.**

[605]

**Wasch-Auswind-Maschinen**

mit prima Gummi-Walzen

**G. L. Tobler & Cie.,**

Zollhausstr. 5, St. Gallen. [440]

**Sterilisierte Milch in Flaschen**

der Berneralpen-Milchgesellschaft

in Stalden, Emmenthal, Bern.

Depôts in allen grossen Apotheken der Schweiz.

Dieses ganz vorzügliche Produkt, welches sich innert kurzer Zeit einen überraschend grossen Kundenkreis  
erworben hat, wird den Herren Aerzten hiemit wärmstens zur Beachtung empfohlen.Die Milch stammt aus der besten Gegend des Emmenthales von durchaus gesunden Tieren, denen Natur-  
futter verabreicht wird. Die Ueberwachung der Tiere und Stallungen durch die Inspektoren und den Chemiker  
der Gesellschaft ist eine sehr strenge.

Die angewendete Sterilisationsmethode ist diejenige, welche bis jetzt die sichersten Resultate liefert.

Die bisherigen **Resultate** für die Kinderernährung, über welche die Gesellschaft bereit ist, detaillierten Auf-  
schluss mit Referenzen zu erteilen, sind **vorzügliche**.

Die Konservierung ist eine fast unbegrenzte.

Verkaufspreis an das Publikum 40 Cts. per Flasche von 6 Deciliter Inhalt ohne Glas.

(H 4856 Y) [867]



## Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1. 60

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [758] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.



[986]

## Kaffee!

### Direkter Import!

Versand franko Schweiz!

Postpakete von: [608]  
10 Pfund, Ceylon blau . . . à Fr. 16. —  
10 „ Mocca . . . „ 16. 50  
10 „ Menado . . . „ 18. 50

E. Weber & Co.,  
Rapperswil a. Zürichsee.

## Für Backwerke:

### Mandeln

Haselnusskernen

Anis

Koriander

Gewürze

Orangeat

Citronat

Weinbeeren

Korinthen

Sultaninen

Presshefe (täglich frisch)

Carl Alder, Speisergasse 9,  
St. Gallen.

NB. Frische Sendungen von Stock-  
butter und Eiern erhalte je Mitt-  
wochs und Samstags. [1014]

## Puppen

in grossartiger Auswahl,  
von den einfachsten bis zu den feinsten,  
sind am billigsten  
zu haben bei [1016]

W. Düringer

Marmorhaus — Multergasse  
St. Gallen.

Reparaturen in Gelenkpuppen

## Zu Kaffee und Thee

bringe meine bekannten Specialitäten:

Haselnussringe

Russisches Brot

Plunderbrezeln

Mandelgipfel

Haselnussrollen

Streusselkuchen

Mandelkuchen

in empfehlende Erinnerung. 963

Carl Frey, Konditor,

Neugasse, St. Gallen.

## Vorhänge,

St. Galler und englische, in grös-  
ster Auswahl, sehr billig bei [906]  
J. Wirth, St. Gallen,  
33 Neugasse 33.

## Smyrna- und Perser Knüpfarbeiten.

Diplom Schweiz. Special-Ausstellung in Zürich 1894.

Ueberaus leichte, interessante Frauenhandarbeit zur Selbstanfertigung von  
soliden, farbenprächtigen **Kissen, Fusschemeln, Vorlagen, Teppichen**  
u. s. f., nach bewährtesten Methoden, unter Garantie. Prima Materialversand mit  
Zeichnungen und Arbeitsanleitung. [863]

Diessenhofen.

Babette Kisling,

Broderie- und Tapisserie-Manufaktur.

Im Verkauf: Bern: Zulauf-Ott, Kramgasse; Basel: Nebel-Kern, Freienstrasse;  
Glarus: A. und S. Leuzinger; Lausanne: Rumpf-Imhof; Zürich: Wilhelmi-Benz,  
Hechtplatz; Luzern: Nina Bohnert, Kappelgasse; St. Gallen: Frau Allgöwer-  
Blaul, Unterer Graben.

## Frau E. Keller-Knell

Turm-gasse 5, bei der St. Laurenzenkirche

St. Gallen

## Damen-Frisier-Salon

mit Shampooing-, Douche- und Haartrocken-Apparat

Grosse Auswahl in feinsten Parfümerien und Toiletteartikeln

Haararbeiten jeder Art. [1004]



Von grösstem Erfolg ist Strehlers Special-Kräuter-  
saft bei **Halsentzündung**, wie aus folgendem Attest er-  
sichtlich ist:

„Hiedurch bestätige ich gerne, dass ich den Strehler-  
schen Special-Kräutersaft mit grösstem Erfolg ange-  
wendet habe. — Auf Anraten eines Bekannten wandte ich  
gestern mittag, als ich wieder total heiser war und nicht mehr  
sprechen konnte, Strehlers Special-Kräutersaft an  
und war zu meinem grössten Erstaunen schon nach 4 Stunden  
wieder gut bei Stimme; das Fieber nahm schnell ab und heute  
ist jede Spur einer Entzündung verschwunden.“  
München, den 21. Februar 1894.

Johanna Huber, Lindwurmstr. 31.

Genanntes Mittel verkaufen die meisten Apotheken der  
Schweiz. [971]

Kein Geheimmittel. Prospekte gratis und franko durch  
das Hauptdepot für die ganze Schweiz: Paul Hartmann, Apo-  
theker in Steckborn.

## Nesselwolle (Marke Busch)

Unterleibchen, Strümpfe und Socken für den Winter. Warm,  
dauerhaft, leicht zu waschen, reizen die Haut nicht. (H 4825 Z) [1012]  
Depot bei Frau Sachs-Laube,  
Thalgasse 15, Zürich.

## Als Specialitäten:

Kalte und warme Pasteten, feine  
Honigartikel, als: Biber, Kräpfli,  
Leckerli, Schwabenbröt, Erfrischungen,  
Pâtisserie, Gefrorenes, empfiehlt

A. Locher, Konditor,

Brühlgasse 28 — St. Gallen — zum Einhorn. [983]

## Keine sparsame Hausmutter

solte versäumen,  
die Kollektionen in  
Special-Marku  
Baumwoll-Tücher  
zu prüfen. Aus-  
druckt nur Pri-  
ma-Ware, daher geschmeidig z. Ver-  
arbeiten u. i. d. Wäsche überraschend  
gewinnend. Fabrikpreise bei Bezug  
v. Halbstück à 35 M. Hemdentücher  
v. 30 cts. an bis feinste Keufers,  
starke netztücher 180 cm. v. 85 cts.  
an. Bereitwillig Umarmen v. Nicht-  
dienendem. Muster und Sendung fco.  
Jacques Becker, Fabriklager  
Ennenda (Glarus).

[833]

Solide

## Thürvorlagen

aus Leder, Cocos- und Manilaseil,  
in 5 Grössen,

Läufer u. Teppiche

in 60—120 cm Breite, verschied. Dessins,

Wäscheseile,

nicht drehend, 50—100 Meter lang,  
von Fr. 3. — bis 10. —,

Wascheilbretchen und Klammern,

Fensterleder und Schwämme,

Winterpantoffeln

mit Hanfsohlen

in allen Nummern empfehle bestens

D. Denzler, Seiler,

(OF 2492) Zürich, [884]  
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

## Handstickerei

Gebrüder Knechtli, St. Gallen,

Multergasse 10.

Weisszeugstickereien,

Hohlsäume für Bettwäsche etc.,

Festons.

Neueste Genres

in Taschentuch-Monogrammen.

Reichhaltiges Lager in

Mouchoirs mit Buchstaben, Vignetten,

Guirlanden etc.

Vorzeichnungen für Handarbeiten.

Dessin-Kollektionen und Muster-  
stickereien franko. [918]



(H 1)

## CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien,  
Spezereihandlungen und Apotheken. [134]

## Kennen Sie Samos-Wein?

Import aus Kleinasien,  
vorzüglicher u. zugleich der billigste  
Kranken- und Dessert-Wein,

per Flasche 1 Fr.

Nach auswärts Verpackung gratis.

Zu haben bei (H 3660 Q) [891]

E. Hedinger-Benz,

Basel.

Korrespondenzen für den Bezug mei-  
nes bewährten Haarmittels

## Capillophore

beliebe man an die nummehrige Adresse  
Square de Champel, Nr. 10, Genf, zu  
senden. (H 7258 X) [788]

Frau C. Fischer.



